

was wäre in diesen Zeiten ein VBIO-Newsletter ohne News zum Coronavirus. Wir haben zwei Berichte herausgesucht, die sich mit der Impfstoffentwicklung sowie mit einem bereits existierenden Medikament, das eine Behandlungsmöglichkeit darstellt, befassen. Eines zeigen Beide, die übergreifende Zusammenarbeit national wie auch international läuft und geht zügig voran. Und Zeit ist genau das, was wir brauchen, um SARS-CoV-2 in den Griff zu bekommen. Auf jeden Fall keine Hamsterkäufe oder das Horten von Klopapier.

Aber es gibt auch noch andere wichtige und interessante Neuigkeiten aus der Wissenschaft: Bienen mit unterschiedlichen Tanzdialekten, Blaualgen die Öl herstellen können und die eher gesundheitsgefährdende Erkenntnis, dass man auch in rauchfreien Räumen mitraucht. Da nützt es auch nichts, die Raucher vor die Tür zu schicken.

Ganz am Anfang des Newsletters eine Meldung aus dem VBIO. Die Preisträger des diesjährigen Ars legendi Fakultätenpreises stehen fest. Wir gratulieren Martin Wilming von der Universität Greifswald, der seine Studentinnen und Studenten mit interaktiven Kursen und digitalem Feedback motiviert und für seine exzellente Hochschullehre in den Biowissenschaften ausgezeichnet wird.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



HOCHSCHULE

Ars legendi-Fakultätenpreis Mathematik und Naturwissenschaften 2020 – Preisträger stehen fest

Der Ars legendi-Fakultätenpreis für exzellente Hochschullehre in Mathematik und den Naturwissenschaften geht in diesem Jahr an Dirk Burdinski von der Technischen Hochschule Köln (Chemie), Martin Wilming von der Universität Greifswald (Biologie), Ulrich Kortenkamp von der Universität Potsdam (Mathematik) sowie an Christoph Stampfer, Sebastian Staacks und Heidrun Heinke von der...

[› weiterlesen](#)

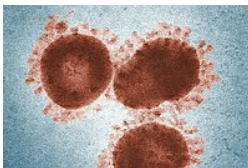


WISSENSCHAFT

Das Gehirn besitzt zwei Systeme, um sich in andere hineinzusetzen

Das Gehirn scheint zwei verschiedene Strukturen zu besitzen, durch die wir uns in andere hineinversetzen können. Diese reifen zu unterschiedlichen Zeitpunkten heran, sodass erst Vierjährige die Denkweise eines anderen nachvollziehen können – und nicht, wie bislang angenommen, bereits Einjährige.

[› weiterlesen](#)

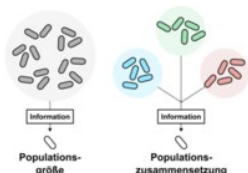


WISSENSCHAFT

SARS-CoV-2: DZIF-Wissenschaftler arbeiten an Impfstoffen

Seit das neue Coronavirus SARS-CoV-2 erstmals in China aufgetaucht ist, begleiten die Wissenschaftler und Ärzte im Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) die Entwicklung mit ihren Forschungsarbeiten. Ganz oben auf der Agenda steht die möglichst schnelle Entwicklung eines Impfstoffes gegen das neue Coronavirus.

[› weiterlesen](#)

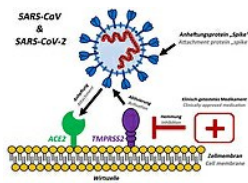


WISSENSCHAFT

Volkszählung bei Bakterien

Man weiß bereits seit längerem, dass Bakterien ihre Zahl in der Umgebung ermitteln können. Dazu scheiden sie Signalmoleküle aus, die sich mit zunehmender Zellzahl anreichern. Deren Menge kann eine Verhaltensänderung auslösen, wenn eine bestimmte Gruppenstärke erreicht ist. Ein Forscherteam des Max-Planck-Instituts für terrestrische Mikrobiologie in Marburg und der Universität Heidelberg...

[› weiterlesen](#)

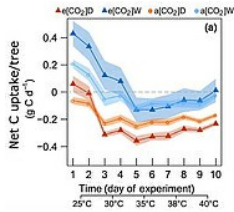


CORONAVIRUS-NEWS

Die Vermehrung von SARS-Coronavirus-2 im Menschen verhindern

Um eine Krankheit auszulösen, müssen Viren in Körperzellen eindringen. Dazu heften sie sich an geeignete Zellen an und schleusen ihre Erbinformation in diese Zellen ein. Infektionsforscher vom Deutschen Primatenzentrum – Leibniz-Institut für Primatenforschung in Göttingen haben zusammen mit Kollegen an der Charité – Universitätsmedizin Berlin untersucht, wie das neuartige Coronavirus...

[› weiterlesen](#)



NACHHALTIGKEIT/KLIMA

Bei extremer Hitze und Trockenheit profitieren Bäume kaum von erhöhtem CO₂

Der Anstieg der CO₂-Konzentration in der Atmosphäre gleicht die negative Wirkung des treibhausgasbedingten Klimawandels auf Bäume nicht aus: Je extremer Trockenheit und Hitze werden, desto weniger profitieren die Bäume von der intensiveren Versorgung mit Kohlendioxid, was Kohlenstoffwechsel und Wassernutzungseffizienz betrifft. Dies haben Forscherinnen und Forscher des Karlsruher...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Unerwartete Entdeckung: Blaualgen stellen Öl her

Cyanobakterien – umgangssprachlich auch Blaualgen genannt – können mit Hilfe von Licht aus Wasser und Kohlendioxid Öl produzieren. Das zeigt eine aktuelle Studie der Universität Bonn. Der Befund ist unerwartet: Bislang glaubte man, diese Fähigkeit sei den Pflanzen vorbehalten. Möglicherweise werden Blaualgen nun auch als Futter- oder Treibstoff-Lieferanten interessant, zumal sie keine...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Auch in rauchfreien Räumen raucht man mit

Menschen geben gefährliche Teer- und Nikotinablagerungen aus Tabakrauch in Nichtraucherumgebungen ab

[› weiterlesen](#)

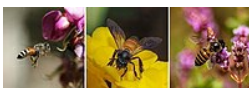


WISSENSCHAFT

Chlamydien bauen sich einen Eingang in menschliche Zellen

Chlamydien, eine pathogene Bakterienart, müssen in menschliche Zellen eindringen, um sich zu vermehren. Das Bakterienprotein SemC, das in die Zelle eingeschleust wird und dort die Zellmembran an der Eintrittsstelle umstrukturiert, wurde jetzt von Forscher der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) identifiziert. SemC zwingt das zelleigene Protein SNX9, ihm zu helfen.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Bienen tanzen im Dialekt

Mit dem Schwänzeltanz teilen Honigbienen ihren Artgenossen mit, wo Futterquellen zu finden sind. Je nach Bienenart gibt es dabei unterschiedliche Tanzdialekte, wie ein deutsch-indisches Forschungsteam nachgewiesen hat.

[› weiterlesen](#)

[› Weitere News finden Sie unter \[www.vbio.de/aktuelles\]\(http://www.vbio.de/aktuelles\)](#)

Auswahl aktueller Termine

FACHTAGUNG | SACHSEN

24.03.2020 - 27.03.2020

European Conference of Tropical Ecology 2020: "Die Zukunft tropischer Ökosysteme: Neue Einblicke und innovative Methoden"

[› weiterlesen](#)

VORTRAG/SEMINAR | NIEDERSACHSEN

28.03.2020

"Mikroben können mehr als krankmachen – sie schaffen unsere Lebensgrundlagen und erhalten unsere Gesundheit"

[› weiterlesen](#)

Impressum:



VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG),
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Gerhard Haszprunar, München (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

Wenn Sie den VBIO-Newsletter (an: ###@VFB.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen hier abbestellen.

Nutzen Sie bitte dieses Abmeldelink nicht, wenn Ihnen der VBIO-Newsletter weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem Fall